

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1823

58 (20.7.1823)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 58. Sonntag den 20. July 1823.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

Bekanntmachungen.

Die Kopial-Gebühren bey hiesigem Stadtamts-revisorat sind, wie solche bisher ebenfalls erhoben wurden, auf 8 fr. für den ganzen Bogen und 4 fr. für den halben Bogen bestimmt worden; welches man in Gemäßheit höherer Verordnung hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringt.

Karlsruhe den 1. July 1823.

Großherzogl. Stadt-Direction.

(2) Karlsruhe. [Aufforderung.] Zum Verkauf der Erbschaft des verstorbenen Soßbadlerwirths W o r h o l z dahier werden alle diejenigen, welche an dessen Verlassenschaft etwas zu fordern, oder dahin zu bezahlen haben, erinnert, sich binnen 14 Tagen bei dem Pflanz-Pr. Ministerial-Registrator Hofmann zu melden, und resp. Zahlung zu leisten.

Karlsruhe den 3. July 1823.

Großherzogl. Stad. Amtes-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Aufforderung.] Die Verlassenschaft der kürzlich verstorbenen Wagnverdingerin Invalide Anna's Witwe, wird demnächst ihren Erben ins Ausland übergeben, wer nun etwas rechtmäßig an sie zu fordern hat, muß sich binnen 8 Tagen bei dem Waisenrichter Turban melden.

Karlsruhe den 14. July 1823.

Großh. Stadtamts-Revisorat.

(3) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Da auf außergerichtlichem Wege keine Verwandte von der am 24. Jänner d. J. mit Tod abgegangenen Bürger und Pfeifenhändler Alois Kreuter'schen Ehefrau, Margaretha geb. B u f m a y e r, angeblich von Hünfeld bey Sulda gebürtig, haben ausfindig gemacht werden können, so wird nunmehr gegenwärtige Erbteilung erlassen, unter dem Rechtsnachtheil daß

wenn nicht binnen 3 Monaten sich erbberichtigte Verwandte gedachter verstorbenen Alois Kreuter'schen Ehefrau dahier bey dem Stadtamtsrevisorat melden, und gehörig ausweisen würden, deren hinterbliebener Ehemann Alois Kreuter, landrechtlicher Ordnung nach als deren Erbfolger in Besitz und Gewähr ihrer Verlassenschaft werde eingesetzt werden.

Karlsruhe den 24. Juny 1823.

Großh. Stadtamt.

(3) Karlsruhe. [Abhanden gekommene Pfandurkunde.] Auf dem ehemaligen Handelsmann Karl Meier'schen und nunmehr Wilhelm August Wieland'schen Hause dahier, sind für den Herrn Kammerherrn von N ö d e r im Pfandbuch 2000 fl. eingetragen, die nach vorgelegter Quittung bezahlt sind, welcher aber die, den 15. May 1792 ausgestellte Pfandurkunde abhanden gekommen ist, und von Buchhalter Wilhelm Wieland deshalb nicht vorgelegt werden kann. Da nun derselbe die Tilgung besagter Schuld aus dem Pfandbuche wünscht, so wird hiemit der etwaige Besitzer der gedachten Pfandurkunde aufgefordert, binnen peremptorischer Frist von 6 Wochen seine hieraus abzuleitenden etwaigen Ansprüche dahier anzuführen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist, dieselbe für amortisirt erklärt werden wird. Karlsruhe den 23. Juny 1823.

Großh. Stadtamt.

Kauf-Anträge.

(3) Bruchsal. [Mühlversteigerung zu Desslingen.] Die Mühle des Müllers Eitel zu Desslingen, welche nach den Anzeigebältern Nro. 5. 6. und 7. am 4. Februar d. J. auf öffentliche Steigerung verbracht wurde, hat den vorgesezten Werth nicht erhalten, dieselbe wird daher am Donnerstag den 7. August d. J. Nachmittags 2 Uhr im Gasthause zur Krone daselbst, dem Meistgebothe zur Versteigerung anderweit ausgesetzt. Indem man dieses anmit bekannt macht, will man noch bemerken, daß

sich der darauf berechnete Pfandgläubiger erklärt habe, ein Kapitalanlehen von 1200 fl. dem Steigerer darauf zu 5 pCt. stehen zu lassen.

Bruchsal den 28. Juny 1823.

Großherzogl. Amtsrevisorat.

(3) Bretten. [Fruchtversteigerung.] Donnerstags den 24. d. M. Vormittags 9 Uhr werden auf beidseitigem Bureau

100 Walter Haber vom herrschaftl. Speicher in Bauerbach.

130 Walter Haber vom herrschaftl. Speicher in Jöhlingen und

85 Walter Haber vom herrschaftl. Speicher in Helmsheim

öffentlich versteigert.

Bretten den 11. July 1823.

Großh. Domainenverwaltung.

(2) Karlsruhe. [Dungversteigerung.] Dienstag den 22. d. M. Vormittags 9 Uhr wird der s. v. Pferdebedung von der Garnison Karlsruhe und Gottesau auf ein ganzes Jahr, vom 1. August 1823 bis 1824 unter den vorgeschriebenen Conditionen, an den Meistbietenden per Pferd monatlich, öffentlich versteigert werden, welches andurch mit dem Anfügen bekannt gemacht wird, daß sich die Steigerungsliebhaber auf dem Bureau des Unterzeichneten No. 23. in der langen Straße einfänden wollen.

Hammes, Premierlieutenant und Regimentsquartiermeister.

(3) Karlsruhe. [Versteigerung.] Montag den 21. d. M. Vormittags 9 Uhr werden im Gasthaus zur Sonne dahier, Gold, Silber, schöne Betten, Weißzeug, Schreinwerk, eine Partie Geschäfte, Zinngeschirre, und sonstiger Hausrath gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 11. July 1823.

(2) Karlsruhe. [Baupläze feil.] Es sind mehrere große und kleine Baupläze am Ludwigsplatz zu verkaufen; wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Beyertheim. [Faß feil.] In Beyertheim im Badhaus bey Hr. Wärbel liegt ein ganz neues noch nie gebrauchtes von hiesigem Hr. Küfermeister Mayer gefertigtes, mit messingener Schraube und 8 Eiserne Reifen versehenes Faß, 2 Fuder haltend, um billigen Preis zu verkaufen. Nähere Auskunft hierüber gibt das Comptoir dieses Blattes.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis Verleihungen in Karlsruhe.

In der langen Straße No. 108. bey Schreiner Stüber, ist im Hintergebäude ein Logis auf den 23. Oct. zu vermieten.

In einer der schönsten Lage mitten in der Stadt sind im obern Stock 3 Zimmer, Küche und Keller, nebst andern Bequemlichkeiten, sofort oder auf den 23. October zu beziehen; wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

In der Karlsstraße No. 12. ist im Hinterhaus ein Logis zu verleihen, bestehend in Stube, 2 Kammern, Keller und Holzremis, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der alten Waldgasse No. 37. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in einer Stube, Kammer, Alkof, Platz zu Holz, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der langen Straße No. 113. ist ein Logis, zu ebener Erde vornheraus, bestehend in einer Stube, Alkof, Kammer nebst Küche, Holzplatz und Keller, und auf den 23. October zu vermieten.

In der Karlsstraße No. 8. ist ein Zimmer zu verleihen.

In der alten Kronengasse No. 10. ist bis den 23. October im Hinterhaus eine Stube, Alkof, Küche, Speicherkammer, Keller und Holzstall zu verleihen.

In der alten Waldgasse No. 41. ist im obern Stock des Hintergebäudes ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller, Holzremise und gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Amalienstraße No. 11. ist ein Logis im 2ten Stock im Vorderbau mit 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise und Speicherkammer zu vermieten und kann auf den 23. October bezogen werden. Das Nähere ist im Hinterhaus zu erkunden.

In der Zähringer Straße neben Hrn. Haber im Kammerdiener Frech'schen Haus ist der mittlere Stock zu vermieten mit 5 Zimmern und sonstiger Zugehör, und ist auf den 23. October zu beziehen.

Bey Maurer Künz in der neuen Waldgasse ist im 2ten Stock ein Logis mit 5 Zimmern, Küche, Magdtkammer, Keller, Holzremis nebst gemeinschaftlichem Waschhaus zu vermieten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der langen Straße beim ehemaligen Mühlburger Thor in No. 134. ist der mittlere Stock zu vermieten und auf den 23. October zu beziehen.

In der langen Straße am gewesenen Mühlburger Thor No. 209. ist im untern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 tapezierten Zimmern, Küche, Keller, Holzremis und Theil am Waschhaus, auf den 23. October zu beziehen.

In der langen Straße bei Seiler Baum ist ein Logis zu verleihen vornheraus, bestehend in Stube, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzplatz und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Rittergasse No. 16. ist im 2ten Stock eine Wohnung zu vermieten, bestehend in einer Stube, Kammer, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, und im Hintergebäude ein geräumiges Zimmer, beides auf den 23. October zu beziehen.

In der langen Straße, ohnweit dem neuen Museum, ist ein Logis von 2 Zimmern im Hintergebäude für einen lebigen Herrn mit oder ohne Möbel sogleich oder Monatweise zu vermieten.

Bei Handelsmann Würge in der langen Straße sind 2 Logis bis den 23. October zu vermieten, bestehend im 2ten Stock in 2 Zimmern, Küche, Speisekammer, Holzplatz und Keller; im dritten Stock 3 Zimmer, Küche, 2 Speisekammern und Keller.

Bei Schneider Häuser in der neuen Waldgasse, nahe am Ludwigsplatz, ist im obern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. October zu beziehen.

Im innern Bickel, nahe beim Gasthaus zum Darmstädter Hof im Hause No. 17., ist im untern Stock ein geräumiges, schön tapeziert und möbirtes Zimmer zu vermieten und sogleich oder auf den 1. August zu beziehen.

Bei Handelsmann Friedrich Geßel in der neuen Waldhornstraße ist auf dieses Quartal oder auf den 23. October ein Logis im obern Stock zu vermieten, bestehend in 2 Stuben, einer Magdkammer, Küche, Keller, Holzschopf nebst allen Bequemlichkeiten.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Selbst gezogener Weinessig, für dessen Güte garantirt wird, ist für 20 kr. die Maas zu haben, im schwarzen Adler in der Waldhornstraße.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Wer gründlichen Unterricht in der lateinischen, französischen, italienischen und englischen Sprache, in der Geometrie und Algebra wünscht; kann das Nähere im Comptoir dieses Blattes erfragen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Ludwig Kattmann in der Durlacher Thorstraße No. 24. wohnend, empfiehlt sich im Zimmermalen, Schilderschreiben, und alle in dieses Fach gehörige Arbeiten, verspricht gute und billige Arbeit und bittet um geneigten Zuspruch.

(3) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Eine schon bejahrte Frau, welche in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Haushälterin oder Kindererzieherin zu erhalten, näher Auskunft ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Dienstvertrag.] Eine Frau von gesetztem Alter, die mit Kindern gut umzugehen weiß, wird in Dienst gesucht, und kann im Comptoir dieses Blattes das Nähere erfragen werden.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten, besonders im Nähen und Putzmachen wohlverfahren ist, sucht eine Stelle als Kind- oder Stubenmädchen zu erhalten. Auskunft hierüber ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Geboren.) Den 3. Juny. Heinrich, Bat. Hr. OberkriegsCommissär August Obermüller.

Den 13. Sophie Karoline Marie, Bat. Hr. Doctor Georg Ruspbaumer.

Den 15. Karl Friedrich Adolph Philipp, Bat. Hr. Rudolph Fehr. v. Preen, Groß. Major der Garde du Corps.

Den 30. Ernst Philipp, Bat. Ernst Moß, Groß. Bodenwischer.

Den 1. July. Adolph Ernst, Bat. Ernst Heinrich Karcher, Unterofficier bei der Garde du Corps.

Den 1. Karoline Christine, Bat. Friedrich Hecht, Schutzbürger.

Den 5. Johann Heinrich Louis, Bat. Karl Holzer, Bürger und Schlossermeister.

Den 8. Todtgeboren ein Knäblein, Bat. Karl Fischer, MinisterialKanzleydiener bey Groß. evangelischer Kirchen-Section.

Den 11. Marie Louise, Bat. Hr. Heinrich Casimir Dürr, Bürger und Uhrenhändler.

Den 13. Marie Katharine Jakobine, Bat. Karl Glaser, Groß. Stallbedienter.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Kopulirt.) Den 13. July. Friedrich Jedel, Bodenwischer, in Diensten der Königin Friederike Majestät, mit Sophie Bläse.

Den 17. Schneidermeister Friedrich Rupp, mit Christine Wilhelmine Kölle.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Gestorben.) Den 4. July. Sophie, Bat. Hr. Ferdinand Wilhelm Fritsch, Groß. Ministerialrevisor, alt 5 Wochen.

Den 4. Georg Helm, Schutzbürger dahier, ein Ehemann, alt 56 Jahre 3 Monat 4 Tage.

Den 5. Magdalene Charlotte Seisert geb. d'Argent, Wittve des verstorb. Schneidermeisters Seisert in Stuttgart, alt 84 Jahre.

Den 8. Jgfr. Anne Elisabeth Wilhelmine Rheinländer, alt 17 Jahre 7 Monat 20 Tage.

Den 10. Karoline Katharine, Bat. Philipp Haupt, Bürger und Schuhmachermeister, alt 7 Monate.

Den 11. Philipp Ernst, Bat. Ernst Moß, Groß. Bodenwischer, alt 10 Tage.

Den 15. Christen Ludwig, Bat. Ferdinand Heing, Laquai bey Ihrer Hoheit der Frau Markgräfin Friederich, alt 1 Monat 5 Tage.

Den 16. Karoline Friederike Sophie Waidner, ledige Tochter des Bürgers und Drehermeisters Johann Friedrich Waidner, alt 16 Jahre 4 Monat 3 Tage.

**Fremde vom 14. bis 18. July
In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.**

Im Erbpriuzen. Hr. Philipp, Edelmann aus England. Hr. Lemonson, Partikulier mit Gattin von Straßburg. Hr. Willink, Partikulier von Amsterdam.

Im Kreuz. Frhr. v. Münch Bellinghausen von Köln. Hr. Wüstenfeld, Dr. mit Familie von Heidelberg. Hr. Engelbrecht, Schauspieler von Augsburg. Hr. Müller, Schauspieler von Amsterdam. Hr. Ratshain, Kaufmann von Berlin. Die Prinzessin von Courwaroff mit Suite von Petersburg. Hr. Röder, Kaufm. mit Familie von Mainz. Hr. Romsfeld, Kaufmann von da. Hr. Gehring, Kaufmann von Frankfurt. Herr Schaaf, Kaufmann von Weinheim. Hr. Schindler, Kammerath mit Familie von Freiburg. Hr. Schmidt, Kaufmann von da. Hr. Sög, Kaufmann mit Gattin von Frankfurt.

Im Darmstädter Hof. Hr. Briesenbach, Kaufmann von Karscheid. Hr. Moos, Kaufmann von Mannheim. Hr. Wolfgang, Kaufm. von da. Hr. Picard, Fabrikant von Nancy. Hr. v. Lort, K. K. Destr. Obrist von Mainz. Hr. Graf v. Auerberg von da. Hr. Bruckhaus, Kaufmann von Leipzig. Hr. Salier, Km. von Ulm. Hr. Reinhard, Kaufmann mit Familie von Mannheim.

Im Fähringer Hof. Frau v. Neufville mit Familie von Frankfurt. Dlle. Hegel von Freiburg. Hr. Grandmande, Partikulier von Paris. Hr. Weisserbaum, Assessor aus Jena. Hr. Kenzkova, Kaufmann von Petersburg. Hr. v. Fischer, Hauptmann mit Familie von Berlin. Hr. Werner, Obergerichtsassessor von Mannheim. Hr. Salugi, Student von Wittingen. Hr. Moeperier, Partikulier von Paris. Hr. Schäfer, Student aus Jena. Hr. Spreiter, Kaufmann von Salzburg. Hr. Fischer, Kaufmann von Mannheim. Hr. Weg, Kaufmann

von Heilbronn. Hr. Steinsogel, Partikulier von Straßburg. Hr. Lautenschläger, Oberichter von Ulm.

Im Kaiser. Hr. Döckerhofer, Bauinspektor mit Familie von Mannheim. Hr. Barth, Partikulier von Bretten. Hr. Röhr, Weinhändler von Bruchsal. Hr. Werner, Partikulier von da.

Im schwarzen Bären. Hr. Kinberger, Amtsk. Revisor von Gengenbach. Hr. Ellisen, Banquier mit Familie von Frankfurt. Hr. Gemming, Dr. mit Familie von Stuttgart. Hr. v. Isstein, Hofgerichtsrath von Mannheim. Hr. Detimon, Partikulier von Steinbrück. Hr. Basse, Hofrath von Neckarhausen. Hr. Beckmühl, Kaufmann von Eberfeld. Hr. Droske, Dr. Med. von Schwelm.

Im goldenen Ochsen. Hr. Wienel, Kaufmann von Burg. Hr. Kay, Kaufmann von Augsburg. Hr. Buchholz, Oberrevisor von Weingarten. Hr. Lautenschläger, Pfarrer mit Gattin von Schwellingen. Hr. Ellert, Lehrer von Altenbach. Hr. Giese, Kaufmann von Rostock. Frau Pfarrer Häufel mit Tochter von Ebersfeld. Hr. Hänffel, Student von Heidelberg. Hr. Büdel, Kaufmann von Hannover.

Im Ritter. Hr. Schwarz, Kaufmann von Würzburg. Hr. v. Feier und Hr. Kiebergoll, Studenten von Heidelberg. Hr. Becker, Kaufmann von Bisinghausen. Hr. Lehmann, Kaufmann von Bannstedt. Hr. Bayer, Doktor von Jülich.

Im rothen Haus. Hr. Winter, Schauspieler-director von Frankfurt. Hr. Eytel, Partikulier mit Bruder von Basel.

Im Privathäusern. Hr. Meertes, Hofgerichtsrath von Mannheim. Hr. Weg, Kanzleyrath dabei. Frau Professor Wagner von Pforzheim. Mademoiselle Lautenschraud von Straßburg. Hr. Fres, Archivbeamter von Donauwörthingen. Hr. Rincker, Hospital-Verwalter mit Tochter von Zaubersbischhoffheim. Dlle. Wundt v. Heidelberg.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 12. July 1823.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brottare.		Karlsruhe.		Durl.		Fleischtare.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Malter	—	—	—	—	9	—	Ein Weck zu	—	6	—	—	—	Des Pfund	8	8	—	—	—
Neuer Kernen	8	54	8	24	8	—	1 kr. hält	—	12	—	13 1/2	—	Dönsfleisch	—	—	—	—	—
Alter Kernen	8	—	8	—	—	—	dito zu 2 kr.	—	—	—	—	—	Gemeines	6	6	—	—	—
Walzen	—	—	—	—	—	—	Weißbrod zu	1	7	1	7 1/2	—	Rindfleisch	6	6	—	—	—
Neues Korn	—	—	—	—	5	30	6 kr. hält	—	—	—	—	—	Rohfleisch	6	6	—	—	—
Altes Korn	5	30	5	30	—	—	Schwarzbrod	2	—	—	—	—	Kalbfleisch	6	6	—	—	—
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu 5 1/2 kr. hält	—	—	—	—	—	Räupfingsfl.	—	—	—	—	—
Gersten	5	24	5	24	5	20	zu 11 kr.	4	—	—	—	—	Hammelfl.	7	7	7	7	7
Haber	4	—	4	—	4	—	dito zu 10 kr.	—	—	—	—	—	Schweinefl.	8	8	8	8	8
Welschkorn	6	24	6	24	8	—	zu 5 kr. hält	—	—	2	—	—	Dönszunge	22	—	22	—	—
Erbsen d. Str.	—	—	—	—	1	20	zu 10 kr. hält	—	—	4	1	—	Dönsfuß	8	8	8	8	8
Linzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 Kalbäpf	22	16	22	16	16
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

(Wiktualien = Preise.) Rindschmalz das Pfund 16 kr. — Schweineschmalz 16 kr. — Butter 16 kr. Echter, gegossene 16 kr. — Saise 14 kr. — ungeschitt das Pf. — kr. 5 Eyer 4 kr.

Verlag und Druck der C. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey.